



**Handbüchlein/ Darinn Sonderbare bequemlichkeiten
vorgeschrieben werden/ die vornembste Vbungen eines
Andächtigen/ Gottseligen Lebens/ den Tag vber
vollkommentlich zuverrichten**

Mayer, Christian

Colon[iae], 1635

2. Zweyerley Vorbereitung zur H. Communion.

[urn:nbn:de:hbz:466:1-61192](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-61192)

Hierauff erwecke obgesagte Anmutungen
vnd beschliesse die Betrachtung mit einem
oder mehren Gesprächen / nach deiner Ein-
sicht / welches auch in andern Puncten sol-
gehalten werden.

¶ 11. Zweyerley Vorbereitung zur H. Com-
munion.

Z dieses hochheyligen Geheimnisses
diger Niesung wird zweyfache Vorbereit-
tung erfordert / eine von fern / die andere na-
he dabey.

Was die Erste anlangt / I. Soll man sich
fleissen / die höchste Reynigkeit des Gewis-
sens / so viel möglich zu erhalten / vnd in Zu-
gungen immer fortzuschreiten / mit Verwer-
ckung vorgangener / oder folgender Com-
munion / dardurch man erwecket vnd gerei-
ben werde zum ernstlichen Fortgang in der
Vollkommenheit / zu Ausschlagung der Schwä-
cheit / zu Verhütung der Mängel / zu Ver-
zwingung der lästerhaften Anfälle / zur
Übung der Tugenden / zu Mehrung der Gna-
den / vñ Lieb / vñ beste Bereynigung mit Gott.

II. Soll man offte Genad begehren so wol
in Leben / als auch vorm Todt allermeist /
müdiglich zu Communiciren / mit volliger
Auffgebung seiner selbst / vnd vollkommener
Voraus Lieb Gottes / der ober alles zu lie-
ben / in Vereynbarung mit der allervolkom-
mestier Auffgebung / welche Christus der
Herr / vnd seine geliebte Mutter im letzten
Athem geübt haben / vnd disz soll geschehen
etlichmal in Besuchung des Hochw.
Sacraments / nach oben vorgeschriebenen
Bequämlichkeiten disz H. Geheimnuß an-
dächtiglich zu besuchen.

III. Hierbey sollen etliche Werck der De-
mut / Buß / Andacht / geübet werden etlich
Tag vor der Niesung / nach dem Exempel
des Seligen Alonsij / vnd P. Franc. Borgia:
der lese / rede / betrachte man von diesem H.
Geheimnuß / wie solches andächtiglich zu
suchen / zu ehren / zu begehren sey / wie zu
finden im 4. Buch Thomæ de Kempis von
der Nachfolgung Christi / vnd bey andern.
Was die nächste Vorbereitung anlanger / be-

S i j fleiße

fleisse sich der Communicant / 1. durch eine
rechtschaffene Beicht der Reynigkeit / vnd
Ruhe des Gewissens / welches er werden
langen durch erneuerte Übung warer Reu-
mütigkeit / vñ Vorsatz ernstlicher besserung
nach Aufweisung vorgesezter Requirit-
lichkeiten wohl zu beichten.

II. Mache er ihm die beste Meynung / wie
oben gesagt / von der Weiß andächtigen
Mess zu hören / vnd begehre in brunnstetlich
nothwendige Gnad die reiche Früchte / vñ
diger Communion wohl zu genießen / durch
die vnendliche Güte / Freygebigkeit / vñ
Liebe Christi / auß / vnd mit welcher er dieses
Sacrament hat eingesezt / durch gütliche
Anmutung / vñ Übungen der Andacht /
Liebe / Danckbahrkeit / vñ aller Tugenden /
durch die Vbertrefflichkeiten / welche die
hochgebenedente Jungfraw Maria / vñ
alle Heyligen in Niesung dieses götlichen
Geheimnuß geübet haben.

III. Der Communicant kan die Andacht
des Herzens erwecken. 1. Durch Veracht-

ung deren Ding / welche trefflich dienen
 können zu Entzündung des Glaubens / stär-
 kung der Hoffnung / Mehrung der Lieb-
 haltung der Keu / Demut / Ehrerbietig-
 keit / zur Erweckung heroischer Begierden /
 Fortgang in Tugenten / besserung des Ver-
 standes / Gott vollkommenlich zu gefallen / gänzt-
 lich sich / vnd seinen Willen auffzugeben /
 vnd mit dem Göttlichen zu vereynigen / durch
 die Communion vnd vollkommene Lieb-
 lichkeit mit Christo dem himmlischen Bräuti-
 gam zu verbinden. Diß kann er erlangen
 durch Erweckung der Wohlthaten Gottes /
 vnd unserer Vndanckbarkeit / der göttlichen
 Eigenschaften / der hohen Majestät Got-
 tes / seiner Freygebigkeit / Gütigkeit / vnd
 unserer Nichtigkeit : der Geheimnuß des
 Lebens vnd Leidens Christi: der Umstän-
 den / zu wem / vnd wo zu Christus im H.
 Sacrament komme: der Würckung dieses
 Sacraments: der Exempel der Hei-
 ligen die würdiglich diß Mittel gebraucht
 haben / 2c. 2. Oder daß man (nach folgender

1. Weiß / wieman die Werck der vornehm-
 sten Tugenten üben soll) etliche Werck vnd
 Übungen vortrefflichster Tugenten erwe-
 cke / vnd süglich auff Christum in dem
 Sacrament gegenwärtig richte. 3. Oder ge-
 brauche die erste Weiß andächtig Weiß zu
 hören. 4. Oder begehre / vnd opffere allelei-
 chaffte brinnende Anmutungen / die auch
 immer möglich weren / der triumphierenden
 Kirchen / so wohl als streitbahren / wie im
 Büchlein der Nachfolgung Christi lib. 4. c.
 17. 5. Oder erneuere die erweckte Anmutun-
 gen in der Morgents Betrachtung zu die-
 sem End gerichtet / nach den dreien Theilen
 der Zeit / wie in der Weiß zu betrachten ver-
 gelehret / nemlich die Anmutung der Er-
 erbietung / oder Lieb / oder Aufgebung. 6.

¶ 111. Was in der Empfahung zu halten se.

1. Wenn du hingehst das Hochm. Sym-
 melbrot zu empfangen / so lade die all-
 erseeligste Jungfraw / deinen Schutz Engel
 Patronen / vnd alle Heyligen / das sie mit
 vnd neben dir den himmlischen Bräutigam